

## **Adelsarchive – zentrale Quellenbestände oder Curiosa? Aktuelle Herausforderungen**

30. Mai 2008, Hessisches Staatsarchiv Marburg, Landgrafensaal

9.15 Uhr Begrüßung (*Dr. Andreas Hedwig, Dr. Christoph Franke, Dr. Brigitte Streich*)

**Einführung** Die Adelsarchive in der Bundesrepublik – Problemaufriss

10.00 Uhr Kaffeepause

### **I. Bewahrung – Formen und Strukturen der Adelsarchivpflege**

10.30-12.30 Uhr Adelsarchivpflege in Baden-Württemberg  
*Dr. Maria Magdalena Rückert, Landesarchiv Baden-Württemberg*

Adelsarchivpflege des Westfälischen Archivamts Münster  
*Dr. Gunnar Teske, LWL – Archivamt für Westfalen*

Adelsarchive nach Bodenreform und Ausgleichsgesetz. Herausforderungen in den neuen Bundesländern

*Dr. Ulrike Höroldt, Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt*

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

### **II. Erschließung – zwischen archivischer Kernaufgabe und Drittmittelprojekten**

14.00-15.30 Uhr Bewahrung von Kulturgut im regionalen Interesse – Die Projekte von Greiffenclau und Schütz von Holzhausen

*Dr. Hartmut Heinemann, Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden*

Fundraising – Privates und öffentliches Engagement. Die Projekte von Berlepsch und Schencken zu Schweinsberg

*Dr. Steffen Arndt, Staatsarchiv Marburg/Historische Kommission für Hessen*

Kooperation zum gemeinsamen Nutzen – Die Erschließung der Archive der Familien von Einsiedel, von Schönberg und von Loeben im Sächsischen Staatsarchiv

*Dr. Nils Brübach, Hauptstaatsarchiv Dresden*

Überlieferung und Zugänglichkeit von Adelsarchiven in Mecklenburg-Vorpommern. Ein Erfahrungsbericht aus der Forschungspraxis

*Kathleen Jandausch, Greifswald*

Kaffeepause

### **III. Vermittlung – der Nutzen der Adelsarchive für die Forschung**

16.00-18.00 Uhr Brückenschlag zwischen Archiv und Forschung: Das Forschungsprojekt des DHI Paris und des LVR „Aufbruch in die Moderne: Der Rheinische Adel in westeuropäischer Perspektive 1750–1850“

*Dr. Hans-Werner Langbrandtner, Landschaftsverband Rheinland – Rheinisches Archiv- und Museumsamt*

Fragestellungen der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte

*Dr. Christoph Franke, Deutsches Adelsarchiv*

Fragestellungen der Kulturgeschichte

*Dr. Silke Marburg, Technische Universität Dresden*

Das Ausstellungsprojekt „Adel in Bayern“

*Dr. Margot Hamm, Haus der Bayerischen Geschichte*

### **Öffentlicher Abendvortrag**

19.00 Uhr Adelsarchive und ihre Nutzung – Probleme und Perspektiven

*Dr. Martin Dallmeier – Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv, Regensburg*

Empfang

***Kontakt und Anmeldung:***

Hessisches Staatsarchiv Marburg  
Stichwort: „Tagung Adelsarchive“  
Friedrichsplatz 15  
35037 Marburg

[www.staatsarchiv-marburg.hessen.de](http://www.staatsarchiv-marburg.hessen.de)

Tel.: 06421 / 92 50-0

Fax: 06421 / 16 11 25

Mail: [poststelle@stama.hessen.de](mailto:poststelle@stama.hessen.de)

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben

- Anreise mit dem Auto:** Abfahrt B 3a Marburg-Süd, Richtung Stadion, Richtung Am Krekel, Richtung Südviertel, Frankfurter Str. Friedrichsplatz. Am Staatsarchiv stehen nur kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.  
Ganztägig kostenfreie Parkplätze gibt es am Georg-Gaßmann-Stadion. Anfahrt dorthin aus Richtung Gießen und Kassel: Abfahrt Marburg Süd, Richtung Stadion/Georg-Gaßmann-Stadion. Von hier aus ca. 15. Min. Fußweg in Richtung Innenstadt über Leopold-Lucas-Str., an deren Ende links in die Schwanallee und gleich wieder rechts in die Wilhelmstr., 2. Str. rechts: Friedrichsstr./Friedrichsplatz.
- Anreise mit Bahn/Bus:** Hauptbahnhof Marburg, Buslinien 1,3,6,7 bis Haltestelle „Philippshaus“, Fußweg über Bismarckstr. zum Friedrichsplatz (ca. 5 Min.)